



*Juri*

## **GEDICHTE**

**Juri Alexandrovitsch Anderlana**

## BRIEF AN TOCHTER

(Gewidmet meiner Tochter zum 8 Geburtstag, den 05.04.2017)

18.04.2017

Meine Süße, ich bin es, Dein Vater,  
Weißt Du denn noch wirklich wer das ist?  
Ja ich warte, sehnsüchtig warte,  
Bis Du wieder, daheim bei mir bist.

Hartes Los, hast Du und ich gezogen,  
Ich bin hier und Du noch immer dort,  
Wo einander wir nicht sehen mögen,  
Denn zu vieles, ist da noch vor Ort...

Du und ich, wurden endlos belogen,  
So dass keiner weiß mehr, was wahr ist,  
Und dennoch so hoffe ich verborgen,  
Dass Du mir, das Unrecht doch vergibst...

Jahr für Jahr vergeht und Du wirst älter...  
Irgendwann fragst Du dich auch warum? ...  
Ja warum, gehen getrennte Wege,  
Du und ich... Warum? Warum? Warum?

...Diese Frage, stell ich mir seit Jahren,  
Und seit Jahren, nachts mein Kissen nass...  
Warum konnte ich, Dich nicht bewahren?  
Warum konnte, konnte ich das nicht?

Ich vermisse Dich, mein kleiner Engel,  
Wirklich sehr, wenn Du wütest wie...  
Und die Tage werden immer strenger,  
Unerträgliche ist es mir, wie nie...

Heute wieder, hast Du dein Geburtstag,  
Ja und wieder, bin ich nicht bei Dir...  
Wenn ich doch, nur Deine Stimme dürfte  
Einmal Hören, besser ginge mir...

Ich wünsch Dir, fürs Leben - Sonnenschein  
Und viel Liebe, in Deiner engsten Runde,  
Und vielleicht, zur irgend einer Stunde  
Werd' auch ich, Teil Deines Lebens sein...

*\*motiviert vom Lied vom Sergej Essenin „Brief an Mutter“.*

Juri A. Anderlana

*J.A.Anderlana*